

Di 11.05.21 10:03

## Innentüren und ihr Einfluss auf die Raumgestaltung

Von: GD Holz e.V.

**Räume und Menschen verbinden, Komfort, Funktionalität und Schönheit bieten – Innentüren sind vielfältig. Um optimal zur Geltung zu kommen, sollten sie passend zum Raumstil gewählt werden. Eine umfassende Auswahl an Materialien, Farben und Maserungen findet man im Holzfachhandel.**



Helle Türen ergeben in Kombination mit dunklen Böden und Möbeln sowie farbig gestrichenen Wänden spannungsvolle Kontraste. Besonders individuell wird die Innentür mit selbst gestaltbarer Fräsung oder Lasergravur. Bild: tdx/GD Holz e.V./PRÜM-Türenwerk GmbH

(tdx) Gebrauchsspuren, veraltetes Design, Macken – so sehen viele Türen in deutschen Wohnungen aus. Dabei ist die Innentür maßgeblicher Bestandteil der Einrichtung und beeinflusst den gesamten Eindruck des Raumes. Umso unverständlicher ist es, wenn bei der Raumgestaltung, unabhängig ob Renovierung oder Neubau, der Zimmertür wenig Beachtung geschenkt wird. Gerade bei Türen steht heutzutage eine große Materialvielfalt von Massivholz über Glas bis hin zu lackierten Oberflächen zur Verfügung. Einen Überblick, zahlreiche Anregungen und Ideen erhält man in den Ausstellungen des Holzfachhandels.

Für das modern-sachliche Ambiente eignen sich beispielsweise schlichte Innentüren mit glattem Türblatt. In Altbauten passen sich Kassetentüren geschmackvoll in das dekorative Gesamtbild ein. Ganzglastüren oder die Kombination von Holz und Glas lassen Licht hindurchscheinen und verleihen dem Raum einen hellen,

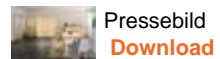
freundlichen Charakter. Wie die Experten des Gesamtverbands Deutscher Holzhandel e.V. (GD Holz) festgestellt haben, stehen derzeit besonders Massivholztüren aus heimischen Hölzern, wie Eiche, Nussbaum oder Buche, ganz oben in der Beliebtheitskala.

Dies liegt vor allem an den vielfältigen Holzmaserungen und -farben, mit denen außergewöhnliche Akzente gesetzt werden. So bietet beispielsweise Eiche eine breite Farbpalette, von weißdeckend bis kerngeräuchert schwarz. Attraktiv ist auch eine naturbelassene Ölung der Oberflächen. Auch furnierte Türen sind beliebt, denn edles Echtholz furnier macht jede Tür zum Unikat. Der individuelle Charakter der 0,3 bis 0,6 mm dünnen Blätter wird durch die vielfältige Maserung und Struktur des gewachsenen Holzes unterstützt. Kombiniert man horizontale und vertikale Furniermaserungen entsteht eine interessante Streifenoptik.

Lackierte Türblätter runden die Farbgestaltung des Wohnraums ab. Angesagt sind Pastelltöne, wie hellgrau, cremeweiß oder beige, so die Experten des GD Holz. Helle Türen ergeben in Kombination mit dunklen Böden und Möbeln sowie farbig gestrichenen Wänden spannungsvolle Kontraste. Besonders individuell wird die Innentür mit selbst gestaltbarer Fräsung oder Lasergravur, die der Holzfachhandel anbietet. Zusätzlich erhält man dort Unterstützung bei der Auswahl, den technischen Aspekten und den Leistungseigenschaften der Produkte. Außerdem stellt der Holzfachhandel nach Kauf und Herstellung einen Montage-Service für den anschließenden Einbau vor Ort.

Weitere Informationen sowie ein Online-Türgenerator sind unter [www.holzvomfach.de](http://www.holzvomfach.de) erhältlich. Den Holzfachhandel in der Nähe des eigenen Wohnortes findet man mit Hilfe der Postleitzahlensuche unter [www.werliefertholz.de](http://www.werliefertholz.de). Weitere Informationen gibt es zudem unter [www.gdholz.de](http://www.gdholz.de).

### Fotos



Pressebild  
[Download](#)



Pressebild  
[Download](#)



Pressebild  
[Download](#)



Pressebild  
[Download](#)

### Pressekontakt



Gesamtverband Deutscher Holzhandel e.V.  
Am Weidendamm 1a  
10117 Berlin  
[www.gdholz.de](http://www.gdholz.de)  
[www.holzvomfach.de](http://www.holzvomfach.de)

Ansprechpartnerin:  
Anja Nitsche  
T.: +49 (0) 30 / 72 62 588 0  
F.: +49 (0) 30 / 72 62 588 8  
M.: [nitsche@gdholz.de](mailto:nitsche@gdholz.de)